

Liebe Mama Betti, lieber Papa Speedy,

ich bin jetzt seit drei Tagen in meinem neuen Zuhause und wollte Euch einmal Bericht erstatten. Die Autofahrt habe ich gut und meist schlafenderweise hinter mich gebracht – nur meine letzte Mahlzeit konnte ich nicht ganz bei mir behalten, komisch...

Als ich dann ankam herrschte zunächst einmal um mich herum helle Aufregung und meine Menschen haben sämtliche Teppiche in Sicherheit gebracht – was ich schade fand, weil die Fransen so schön zum dran herumknabbern aussahen...

Es gab hier im Haus sehr viel zu entdecken und inzwischen kenne ich alle Zimmer! Meinen Schlafplatz habe ich mir selbst ausgesucht – meine Menschen haben mir zwar ein Hundebett aufgestellt, aber ich hab neben ihrem Schlafbett eine kleine Höhle entdeckt, da verziehe ich mich immer rein wenn ich müde bin. Ist die Tür mal zu, setz ich mich davor und belle – meine Menschen wissen sofort was gemeint ist und lassen mich rein!

Einen tollen großen Garten haben die auch, aber manchmal hör ich da das Bellen von anderen Hunden, da krieg ich immer ein wenig Bammel und setz mich ganz schnell vor die Haustür – drinnen ist mutig sein nämlich viel einfacher!

Gestern habe ich dann meinen ersten Kurzausflug mit dem Auto unternommen. Ich war ganz schön aufgeregt auf der Hinfahrt, aber auf der Rückfahrt war's dann halb so schlimm – und Leckerli für's ruhig sein gab's auch!

Heute soll ich so eine komische Tante besuchen, Frau Doktor nennt man die, weiß noch nicht recht was ich davon halten soll – aber mal schauen, vielleicht ist sie ja nett.

Morgen unternehm ich dann mit meinen Menschen einen Ausflug zu einem Welpentreffen, da bin ich schon ganz aufgeregt!

Wie Ihr lesen könnt geht es mir hier also ziemlich gut, auch wenn ich hin und wieder das Spielen mit Euch und meinen Geschwistern vermisse.

Liebe Grüsse,

El Kajo

01.07.08